

## AUF EINEN BLICK ALLE FAKTEN



### Das wünschen Sie sich

- Erfahrungsberichte von Lehramtsstudierenden und Lehrkräften mit Einwanderungsgeschichte
- Informationen zum Studienablauf
- Vermittlung der vielfältigen beruflichen Erfahrungen von Lehrkräften
- schülergerechte Einführung in die fachlichen Grundlagen der Pädagogik
- Überblick über Fördermöglichkeiten (und Ansprechpartner)

### Das bieten wir

- 3-tägiges Ganztagsprogramm
- Impulse von Referenten aus Wissenschaft und Schule
- qualitativ hochwertige, praxisbezogene Informationen zur Berufswahl Lehrer
- individuelle Beratung zum Lehramtsstudium
- Begegnung mit Erziehungswissenschaftlern, Lehrern und Schulleitern
- einen Vormittag in der Schule mit Schulhospitationen
- Kleingruppenarbeit
- Diskussionen
- Kultur-/Freizeitaktivitäten

### Projektleitung

ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius  
Frau Dr. Tatiana Matthiesen  
Feldbrunnenstraße 56  
20148 Hamburg  
Telefon: 040 41336843  
Fax: 040 41336740  
E-Mail: matthiesen@zeit-stiftung.de



SCHÜLERCAMPUS  
MEHR MIGRANTEN  
WERDEN LEHRER

2010



## SCHÜLERCAMPUS 2010

### MEHR MIGRANTEN WERDEN LEHRER

3-tägiger Kompaktkurs zur besseren Studienfachwahl

**Ziel** ist es, Schülerinnen und Schülern mit Einwanderungsgeschichte Einblicke in das Lehramtsstudium und Chancen des Lehrerberufes zu vermitteln. Ein Überblick über die vielfältigen Aufgaben und Karrierechancen von Lehrern wird geboten.

**Das sind Sie:** Schülerin oder Schüler in der gymnasialen Oberstufe mit Einwanderungsgeschichte. Sie streben nach dem Abitur ein Hochschulstudium an und sind offen für das Lehramtsstudium.

**Sie erhalten** Informationen über den Ablauf eines Lehramtsstudiums und über die Fähigkeiten sowie Erfordernisse für das Berufsziel Lehrer.

**Sie erfahren**, was einen guten Lehrer ausmacht und erkunden selbst, ob Sie für den Lehrerberuf geeignet sind.



**Sie erleben** Schule nicht als Schüler, sondern als Beobachter. Das Spektrum beruflicher Erfahrung erschließt sich Ihnen durch Hospitationen und Gespräche über den Lehreraltag.

**Sie diskutieren** mit Professoren, Studierenden, Referendaren und Lehrern. Lehrkräfte mit Einwanderungsgeschichte berichten von ihren Bildungswegen.

**Sie gewinnen** eine Übersicht über verschiedene Fördermöglichkeiten (Stipendien) von Stiftungen und Institutionen.



## DIE ZEIT-STIFTUNG

### EBELIN UND GERD BUCERIUS

Wissen fördern – Kultur bereichern – Chancen eröffnen

Die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius wurde 1971 vom Hamburger Verleger und Gründer der Wochenzeitung DIE ZEIT, Gerd Bucerius, ins Leben gerufen. Seitdem fördert sie in den Bereichen Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie Bildung und Erziehung. Ermuntert durch die schöpferische Unruhe ihres Stifters Gerd Bucerius unterstützt sie Projekte, die mutig Neues versuchen und zu den dringend benötigten Veränderungen in Wissenschaft, Kultur und Bildung beitragen.

[www.zeit-stiftung.de](http://www.zeit-stiftung.de)



## GEMEINNÜTZIGE HERTIE-STIFTUNG

Anstoßen. Bewegen. Wirken.

Die Hertie-Stiftung baut auf dem Lebenswerk des 1972 verstorbenen Stifters Georg Karg, Inhaber der Hertie Waren- und Kaufhaus GmbH, auf.

Die Hertie-Stiftung, eine der größten privaten Stiftungen Deutschlands, versteht sich als Reformstiftung, die einen praktischen Beitrag zur Erneuerung des Landes leisten möchte, mit modellhafter Arbeit in der schulischen Erziehung, der akademischen Bildung und in der Forschung.

[www.ghst.de](http://www.ghst.de)



*Der Schülercampus „Mehr Migranten werden Lehrer“ macht Schule. Durch die Kooperation mit starken Partnern wird das von der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius in Hamburg initiierte Studienorientierungsangebot auch auf andere Städte ausgeweitet. In Düsseldorf findet der Schülercampus dank der Zusammenarbeit mit der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung vom 15. bis 18. Januar 2010 zum zweiten Mal statt.*